

Veranstaltungshinweise

- **Veranstaltung**
Clusterforum Abwasserwirtschaft
- **Tagungsort**
Bayerisches Landesamt für Umwelt,
Hans-Högn-Straße 12, 95030 Hof
- **Tagungszeit**
10. Oktober 2018,
9.00 – 18:00 Uhr
- **Teilnehmer**
Vertreter von Kommunen, Kammern und Wirtschaft
- **Teilnahmebeitrag**
- 90 € (zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer)
für Mitglieder des Kompetenznetzwerkes Wasser und Energie
und des Umweltcluster Bayern
- 120 € (zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer)
für Nichtmitglieder
- **Teilnahmebedingungen**
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine
Rechnung. Die Teilnahme ist nur nach erfolgter Bezahlung der
Teilnahmegebühr möglich. Die Abmeldung ist bis zum
30. September 2018 kostenlos. Bei kurzfristiger Abmeldung
muss die Teilnahmegebühr in voller Höhe bezahlt werden.
- **Anfahrt**
- **Von BAB A93**, Regensburg Weiden Hof, Ausfahrt Hof Süd,
dann Bundesstraße B2/15 oder Ausfahrt Hof Ost,
dann Bundesstraße B173
- **Von BAB A9 München Berlin** (über Nürnberg),
Ausfahrt Hof West, dann Bundesstraße B15
- **Von BAB A72**, Leipzig Hof, Ausfahrt Hof Nord,
dann Bundesstraße B173
- **Kontakt**
Steffen Magdeburg, Geschäftsführer
Tel.: 09281/815-1660
e-Mail: s.magdeburg@wasser-energie.net
Website: www.wasser-energie.net

Anmeldung

Wir bitten um Antwort per Mail an
info@wasser-energie.net
oder
per Fax an 09281/815-87-1660
bis spätestens zum **30. September 2018**.

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum
Clusterforum Abwasserwirtschaft
am 10. Oktober 2018 an.
- Ich kann leider nicht teilnehmen.

Titel, Vorname, Name

Firma | Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum und Unterschrift

Auf der Veranstaltung wird Foto- und Filmmaterial angefertigt.
Wir informieren die Teilnehmer/-innen, dass evtl. auch seine/ihre
Person aufgenommen und dass das Bildmaterial zur redaktio-
nellen Berichterstattung verwendet werden kann.



**Kompetenznetzwerk
Wasser und Energie Oberfranken-Ost e.V.**

Abwasserwirtschaft 4.0

**Von digitaler Revolution und neuen Wegen
in der Abwasserwirtschaft**

10. Oktober 2018



**UmweltCluster
Bayern**

**HOF IN BAYERN
GANZ OBEN**



Einladung zum Clusterforum „Abwasserwirtschaft 4.0 – Von digitaler Revolution und neuen Wegen in der Abwasserwirtschaft“

Mit der Einführung von IT-Technologie in nahezu alle Bereiche der Wirtschaft sowie den öffentlichen und privaten Bereichen, haben sich zahlreiche neue Möglichkeiten und Chancen ergeben. Neben einer schnelleren und effizienteren Abwicklung von Prozessen entwickeln sich teilweise vollkommen neue Geschäftsmodelle und –möglichkeiten.

Allerdings stehen diesen neuen Möglichkeiten auch viele neue Herausforderungen und Risiken gegenüber. Mit der wachsenden Anzahl an datentechnisch vernetzten Geräten und Systemen steigt beispielsweise die Gefahr von Cyberattacken aller Art, die gerade bei den sensiblen Strukturen der Ver- und Entsorgung erheblichen Schaden anrichten können.

Neben den Chancen und Risiken des digitalen Wandels sieht sich die Abwasserwirtschaft aber auch anderen Herausforderungen gegenüber. Die Abwanderung der Bevölkerung aus ländlichen Regionen in Großstädte stellt besonders die Kleinstädte und ländlichen Kommunen in der Abwasserwirtschaft vor große Probleme. Die ursprünglich für größere Bevölkerungszahlen ausgelegten Abwassersysteme werden weniger genutzt, verursachen aber hohe Fixkostenanteile. Dadurch erhöht sich die spezifische finanzielle Belastung für den einzelnen Nutzer. Hinzu kommen u.a. vermehrte Ablagerungen und damit Geruchsbelästigung und Betonkorrosion sowie die daraus folgende Notwendigkeit bessere Reinigungstechnologien einzusetzen. Verschärft wird diese Situation durch den Klimawandel mit vermehrt auftretenden Starkregenereignissen, die eine zusätzliche Belastung für die Abwassersysteme darstellen.

Dabei stellt sich die Frage, wo die kommunale Abwasserwirtschaft, speziell in Bayern und Mitteldeutschland, steht und welchen Herausforderungen sie sich in Zukunft stellen muss? Antworten auf diese Frage, aber auch zu Fragen der Energie und Effizienz sowie zu weiteren Zukunftsthemen der Abwasserwirtschaft, werden auf dem Clusterforum diskutiert. Planerische Überlegungen sowie technische Innovationen und Praxisbeispiele stehen hierbei im Fokus.

Das Clusterforum Abwasserwirtschaft ist eine Kooperationsveranstaltung des Kompetenznetzwerkes Wasser und Energie Oberfranken-Ost e.V., des Umweltcluster Bayern und der Stadt Hof.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

ab 09:00 Eintreffen der Gäste

10:00 **Begrüßung**
Dr. Richard Fackler, Vizepräsident Bayerisches Landesamt für Umwelt
Alfred Mayr, Geschäftsführer Umweltcluster Bayern
Steffen Magdeburg, Geschäftsführer Kompetenznetzwerk Wasser und Energie

BLOCK 1 Abwasserwirtschaft im Wandel der Zeit

10:15 **Digitalisierung: Herausforderungen und Lösungsansätze für die Abwasserwirtschaft**
Dr. Gerhard Kleineidam und Markus Hausmann, SWW Wunsiedel GmbH

10:45 **Webbasiertes E-Government beim Kläranlagenmonitoring**
Julia Schick, Bayerisches Landesamt für Umwelt

11:15 **Bedeutung und Umsetzungsbeispiele für IT-Sicherheit in der Abwasserwirtschaft**
Dr. Stephanie Kauf-Schraml, SCHRAML GmbH

11:45 **Digitalisierung in der Wasserwirtschaft – Treiber und Barrieren auf dem Weg in eine digitale Zukunft,**
Prof. Dr. Manuela Wimmer, Hochschule Hof

12:15 **Diskussion und Fragen**

12:30 **Mittagspause**

BLOCK 2 Abwasserwirtschaft in der Praxis

13:30 **Reduzierung von biogener Korrosion im Kanalsystem**
Herbert Zölsmann, UGN-Umwelttechnik GmbH

14:00 **Innovative Niederschlagswasserentsorgung als Schutz vor Überflutungen durch Starkregen**
Hagen Güssow, REHAU AG+Co

14:30 **Energie aus Abwasser und flüssigen Abfällen – ein Praxisbericht aus Straubing**
Dr. Jürgen Pettrak, Straubinger Stadtentwässerung

15:00 **Diskussion und Fragen an die Referenten**

15:15 **Kaffeepause**

BLOCK 3 Herausforderungen in der Abwasserreinigung

15:45 **Technische Möglichkeiten einer vierten Reinigungsstufe – Aufwand und Nutzen**
Sascha Rödel, Universität der Bundeswehr München, Institut für Wasserwesen

16:15 **Aus der Forschung in die Praxis – Neue Methoden zur Spurenstoffentfernung aus Abwasser**
Dr. Uwe Hübner, TU München, LS Siedlungswasserwirtschaft

16:45 **Modellierung von Schadstoffen im Kanalnetz**
Fabian Scheid, InnoAqua GmbH & Co. KG

17:15 **Diskussion und Fragen an die Referenten**

17:30 **Abschluss & Gelegenheit zum Netzwerken**

18:00 **Ende der Veranstaltung**

